

Luisenstraße in neuem Glanz

Feier am Donnerstag

VON STEFANIE KAUNE

Nach nur zwölf Wochen Bauzeit ist es so weit: Die Luisenstraße erstrahlt in neuem Glanz. Für rund 850 000 Euro wurde die noble Einkaufsstraße zum Flanierboulevard umgestaltet – mit großer finanzieller Beteiligung der Anlieger. In einer niedersachsenweit einmaligen Initiative hatten sechs Grundstückseigentümer die Verschönerung selbst in die Hand genommen, natürlich in enger Abstimmung mit der Stadt. 110 000 Euro hatte das Land beigesteuert, den Rest der Bausumme teilen sich Hotelier Veit Pagel vom Grand Hotel Mussmann mit seiner Familie, die Sparda-Bank, die Eigentümergemeinschaft der Kröpcke-Passage, die Inhaber von Kastens Hotel Luisenhof, der Eigentümerfonds der Galerie Luise sowie die Zurich Versicherung.

Die Luisenstraße glänzt jetzt mit neuer Pflasterung, breiteren Fußwegen und markanten Pflanzkübeln, in denen im Frühjahr Ziersträucher in weißer Blüte stehen. Das soll am Donnerstag gefeiert werden. Ab 12 Uhr wird die Straße für den Verkehr gesperrt, damit die Passanten ungestört flanieren können. Um 17 Uhr durchschneiden Pagel, Initiator des Umbauprojektes, und Oberbürgermeister Stephan Weil gemeinsam das rote Band. Es gibt Livemusik, Modenschauen und spezielle Angebote. Um 19.30 Uhr wird ein großes Feuerwerk auf dem Dach des Luisenhofes gezündet. Die Geschäfte öffnen an diesem Tag bis 20 Uhr.